

# Einschränkungen und Regeln des öffentlichen Kletterbetriebs aufgrund Covid-19

Der Zutritt und die Nutzung der Kletteranlage ist nur unter Einhaltung der folgenden Regeln und Sachverhalten gestattet.

**Sollten sich Besucher nicht an folgende Regeln halten, werden wir konsequent vom Hausrecht Gebrauch machen und diese des Kletterzentrums verweisen!**

- Der Zutritt zum Kletterzentrum ist nur unter Einhaltung der 3G-Regeln gestattet.
- Selbsttests werden nicht anerkannt.
- Die Kletterhalle darf nur betreten werden, wenn:
  - Sie keine der typischen Anzeichen einer Covid-19 Infektion haben.
  - Sie in den letzten 14 Tagen keinen wesentlichen Kontakt zu infizierten Personen hatten.
  - Sie in den letzten 14 Tagen in keinem Risikogebiet waren.
- **Im Eingangsbereich, im Umkleidebereich und im gemeinsam mit den Schützen genutzten Sanitärbereich besteht Maskenpflicht.**
- Sollte der Mindestabstand von 1,50 m im Kletterbereich nicht eingehalten werden können, ist auch hier eine Maske zu tragen.
- Beim Betreten der Halle sind die Hände zu desinfizieren.
- **Der Kletterbetrieb ist auf 10 Seilschaften zeitgleich begrenzt.**
- Mindestens eine Sicherungslinie muss zwischen den Seilschaften frei bleiben.
- Die anwesenden Kletterer sind aufgefordert, sich auf verschiedene Wandbereiche zu verteilen, verhaltet euch rücksichtsvoll und vorsichtig.
- Der Boulderbereich darf von maximal 3 Personen gleichzeitig genutzt werden.
- Alle anwesenden Personen müssen sich in die Anwesenheitsliste eintragen.
- **Gäste mit Tageskarten müssen ihre Kontaktdaten hinterlegen.**
- Es wird empfohlen Liquid Chalk zu verwenden.
- Das ausführliche Hygienekonzept und die Hallenordnung sind ausgehängt und von allen zu beachten.
- Kurzfristige Änderungen oder Schließungen aufgrund geänderter Vorgaben der Behörden behalten wir uns vor.